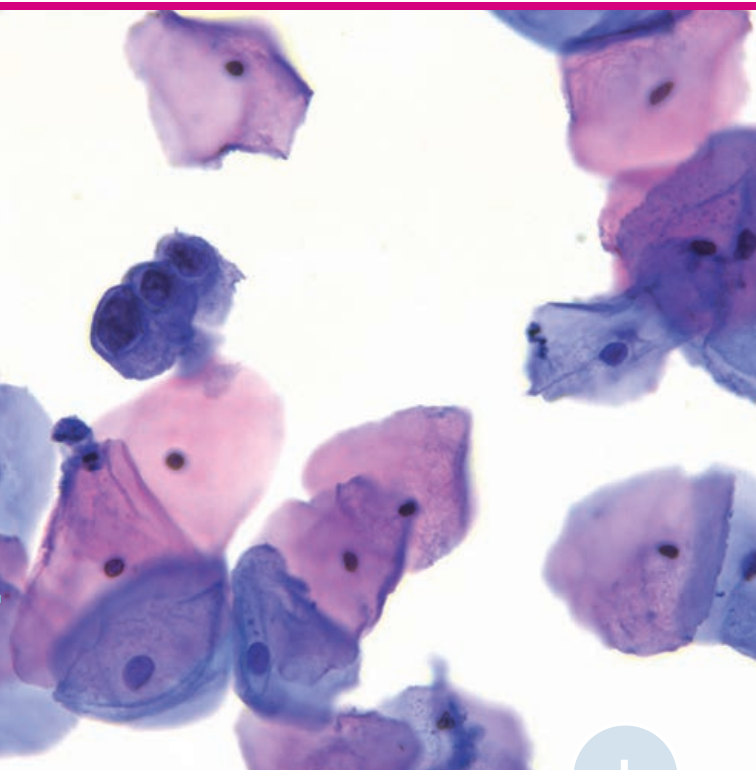


Dysplasiezentrum
Schleswig-Holstein

Dysplasiesprechstunde

Diagnostik und Therapie



Herzlich willkommen in unserem *Dysplasiezentrum*

Die Dysplasiesprechstunde der a&p MVZ GmbH wendet sich an Frauen mit Erkrankungen an Gebärmutterhals (*Portio*), Scheide (*Vagina*) und äußerem Geschlechtsorgan (*Vulva*). Hierbei kann es sich um Krebsvorstufen – sogenannte *Dysplasien* – aber auch um Feigwarzen (*Condylome*) oder um chronisch-entzündliche Veränderungen, wie z. B. einen *Lichen sclerosus*, handeln.

Wer wird in die Dysplasiesprechstunde geschickt?

Im Rahmen der Krebsfrüherkennungsuntersuchung festgestellte Auffälligkeiten des zytologischen Abstrichs, ebenso wie sichtbare Veränderungen oder Missempfindungen im Haut- und Schleimhautbereich der Scheide und Vulva, lenken den Verdacht auf eine Dysplasie oder eine chronisch entzündliche Erkrankung. Dieser Verdacht kann in der Dysplasiesprechstunde abgeklärt werden.

Warum ist eine Dysplasiesprechstunde sinnvoll?

Erst im Zusammenwirken von Zytologie, Kolposkopie und dabei gewonnener Histologie kann die Therapie für die Patientin so belastungsarm und gewebeschonend wie möglich gestaltet werden. Unnötige Operationen und die mit diesen verbundenen Komplikationen und Risiken werden vermieden. Eine dem Schweregrad der Gewebeveränderung angepasste Therapie kann der Patientin angeboten werden.

Wie wird in der Dysplasiesprechstunde untersucht?

Es findet eine Lupenuntersuchung (*Kolposkopie*) der o.g. Organe statt. Die Kolposkopie ist ein integraler Bestandteil der Beurteilung von Dysplasien und bildet die Basis für die Entscheidung über die weitere Behandlung. Nach dem Auftragen von Essig- oder Jodlösung können auffällige Areale sichtbar gemacht werden. Unter Lupensicht wird eine Gewebeprobe von der verdächtigen Läsion genommen – das ist am Muttermund nicht schmerzhaft; in der Scheide und Vulva wird vorher eine Betäubung gesetzt. Manchmal können zusätzliche Untersuchungen, wie z.B. ein HPV-Test oder die Untersuchung von bestimmten Markern, die eine gewisse Vorhersage über den Verlauf einer Dysplasie zulassen, sinnvoll sein.

Wer beurteilt die gewonnenen Proben?

Die Abstrichpräparate werden in unserem Zytologielabor direkt beurteilt. Die histologischen Präparate werden unter genauer Angabe des kolposkopischen Befundes an Spezialist:innen weitergeleitet.

Durch diesen interdisziplinären Austausch und unsere regelmäßigen internen Fallkonferenzen wird die Qualität der Befund- und Therapieentscheidung laufend verbessert.





Wie wird therapiert?

Wurde eine leichtere Veränderung festgestellt, kann in vielen Fällen abgewartet werden, ob eine Spontanheilung eintritt. Handelt es sich um eine schwere Krebsvorstufe, ist eine Therapie notwendig. Hier stehen uns moderne Verfahren zur Verfügung, um möglichst gewebeschonend zu behandeln, z. B. eine Verödung des erkrankten Gewebes mit dem Laser (CO₂-Laser) oder eine Resektion mit der Elektroschlinge (LEEP). Diese Operationen werden unter „Lupensicht“ durchgeführt, um so schonend wie möglich zu behandeln. Es handelt sich dabei in der Regel um ambulante Eingriffe.

Zertifizierte Dysplasie-Einheit für Ihre Sicherheit



Die Dysplasiesprechstunde in Kiel wurde 2014 als **„Dysplasie-Einheit“** zertifiziert und zählt somit zu den ersten zertifizierten Dysplasie-Einheiten in Deutschland. Für unsere Patientinnen bedeutet dies eine optimale, interdisziplinäre Behandlung im Rahmen der aktuell gültigen Leitlinien und Qualitätsstandards.



Unser Team



Dr. med. Alexander Luyten

Facharzt für Gynäkologie
und Geburtshilfe

Dr. med. Inge Hagemann

Fachärztin für Gynäkologie
und Geburtshilfe



Beate Boehlke

Fachärztin für Gynäkologie
und Geburtshilfe

Katrin Meier

Fachärztin für Gynäkologie
und Geburtshilfe



Saskia Sieprath

Fachärztin für Gynäkologie
und Geburtshilfe

Tuna Erekul

Facharzt für Gynäkologie
und Geburtshilfe



Dr. med. Laura Teichmann

Fachärztin für Gynäkologie
und Geburtshilfe

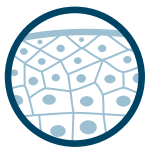
Luisa Völckers

Ärztin in Weiterbildung



Dr. med. Anne-Frederike Vosgerau

Ärztin in Weiterbildung



Dysplasiezentrum Schleswig-Holstein

Kiel

Dysplasie-Einheit abts+partner an der Park-Klinik
Eckernförder Str. 219 | 24119 Kronshagen
Tel. 0431 6674214 | Fax 0431 6674213

Flensburg

Gesundheitszentrum Mølledam
Bahnhofstr. 23 c | 24937 Flensburg
Tel. 0461 5050636 | Fax 0461 5050635

Lübeck

abts+partner Frauenärzte an der Wakenitz
Heiligen-Geist-Kamp 4 | 23568 Lübeck
Tel. 0451 38849949 | Fax 0451 38849948

Neumünster

abts+partner Frauenärzte Neumünster
Kuhberg 1 | 24534 Neumünster
Tel. 04321 3905698 | Fax 04321 3905699

Ratzeburg

abts+partner Frauenärzte Ratzeburg
Demolierung 2 | 23909 Ratzeburg
Tel. 04541 8038868 | Fax 04541 858643

Rendsburg

abts+partner Frauenärzte Rendsburg
am Schiffbrückenplatz
Holsteiner Str. 7 | 24768 Rendsburg
Tel. 04331 59190915 | Fax 04331 59190918

www.abts-partner.de

